

zum Seminar

Pflege-OPS/PKMS

Komplekkode in der Pflege gut dokumentieren!

- 15.05.2013 in Berlin
- 18.06.2013 in Düsseldorf

Titel/Vorname/
Name

Abt./Position

Firma/
Institution

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

e-mail

Datum/
Unterschrift

Mögliche Termine

▶ 15. Mai 2013, 09.30 bis ca. 17.00 Uhr

Novotel Berlin-Mitte
Fischerinsel 12
10179 Berlin
Telefon: 030/20674-0

Seminar-Nr. 1305-01

▶ 18. Juni 2013, 09.30 bis ca. 17.00 Uhr

Novotel Düsseldorf City-West
Niederlassener Lohweg 179
40547 Düsseldorf
Telefon: 0211/52060-0

Seminar-Nr. 1306-03

Zimmerreservierung

▶ Ihre Reservierung nehmen Sie bitte selbst vor.

Seminar-Gebühr

▶ € 469,00 zzgl. 19% MwSt.

Frühbuchertarif

▶ € 369,00 zzgl. 19% MwSt. bei Anmeldung
- bis zum 16.04.2013 (für Berlin)
- bis zum 17.05.2013 (für Düsseldorf)
Hierzu muß Ihre Anmeldung bis zu diesem Tag bei uns eingegangen sein. Eine Bestätigung wird Ihnen umgehend zugeschickt.

Für Mehrfachbuchungen (mehrere Teilnehmer je Seminar einer Firma/Institution) werden Sonderrabatte in Höhe von 10% der Seminargebühr für den 2. und jeden weiteren Teilnehmer gewährt. Sollten Sie die Online-Anmeldung nutzen, reduziert sich die Seminar-Gebühr um € 10,00 (zzgl. 19% MwSt.).

Leistungen

▶ Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Seminar, die aktuellen Unterlagen in der Seminarmappe und zum Download, Mittagessen sowie Pausen- und Konferenzgetränke (keine Parkgebühren).

Veranstalter/
Seminarorganisation

▶ **Zeminare mehr Wissen GmbH**
Frau Andrea Klammer
Neuenheimer Landstraße 38/2
69120 Heidelberg
Telefon (06221) 58 80 - 825
Telefax (06221) 58 80 - 810
E-Mail: info@zeminare.de
Internet: www.zeminare.de



Vertiefungsseminar
Pflege-OPS/PKMS

Komplekkode in der Pflege gut dokumentieren!

Schwerpunkte

▶▶ Gesetzliche Rahmenbedingungen

▶▶ Änderungen des Pflege-OPS 9-20 und PKMS in 2013 sowie Wiederholung der Grundlagen der PKMS-Systematik

▶▶ Hintergründe zum Zusatzentgelt und dessen Entwicklung im Zuge des Änderungsverfahrens 2013

▶▶ Dokumentationsanforderungen und verschiedene Dokumentationsmöglichkeiten

▶▶ Fragen und Antworten zum PKMS

▶▶ Änderungsantrag zum OPS 9-20 für 2014

Im Rahmen der



können für diese
Veranstaltung
8 Punkte ange-
rechnet werden.
Ident-Nr. 20091710

Termine/Orte

▶▶ 15. Mai 2013 in Berlin
18. Juni 2013 in Düsseldorf

Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Anmeldungen können telefonisch, per Fax, online (Sie sparen € 10,00) oder schriftlich erfolgen. Nach Eingang der Anmeldung erhalten Sie eine Teilnahme-karte sowie die Rechnung. Bei Abmeldung eines Teilnehmers bis 2 Wochen vor dem Seminartermin fallen Stornierungskosten in Höhe von € 50,00 (zzgl. 19 % MwSt.) an. Bei Abmeldungen, die später als 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn eingehen, berechnen wir 50 % der Seminargebühr und später als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn die gesamte Gebühr. Wir akzeptieren ohne zusätzliche Kosten gerne einen Stellvertreter. Zur Fristenwahrung müssen Stornierungen schriftlich erfolgen. Programmänderungen aus dringendem Anlaß behält sich der Veranstalter vor. Um den Frühbucherrabatt in Anspruch nehmen zu können, muß die Anmeldung bis zum angegebenen Stichtag beim Veranstalter eingegangen sein. Der Gerichtsstand ist Heidelberg.

Über das Seminar

Referenten



Dr. med. Martin Braun, M.Sc.
Health Care Management, Mannheim;
ehemaliger Abteilungsleiter Medizin, InEK Institut für
das Entgeltsystem im Krankenhaus GmbH, Siegburg

Dr. rer. medic. Pia Wieteck
Diplom-Pflegewirtin (FH), Baar-Ebenhausen;
Leitung des ENP-Entwicklerteams, ehemalige Leitung
der AG-OPS im Auftrag des Deutschen Pflgerates
(DPR)

Zielsetzung



Auch 2012 war es spannend, wie sich das OPS-Vorschlagsverfahren ausgestaltet. So sind sehr unterschiedliche Änderungsanträge sowohl zum PKMS als auch zum OPS 9-20 eingereicht worden. Dieses könnte auch ein Grund sein, warum sich wenig für 2013 geändert hat. Die Zusatzentgelte sind gesplittet worden. Somit kommt der korrekten Dokumentation eine noch größere Bedeutung zu.

Die kompetenten und praxiserfahrenen Referenten stellen Ihnen den PKMS und den Pflege-OPS 9-20 mit den Änderungen für 2013 vor und verschaffen Ihnen einen Überblick über die verschiedenen Änderungen, deren Bedeutung auf Dokumentationsverfahren sowie mögliche Auswirkungen auf die Vergütung.

Neben den Grundlagen der Änderungen in 2013 werden aktuelle Fragen der Umsetzung und MDK-Prüfungen mit in die Seminarplanung einbezogen. Außerdem können Ihre Anwenderfragen im Seminar geklärt werden. Zur Beantwortung wird unter anderem auf die FAQs 2013 eingegangen.

Themenschwerpunkt des Seminars sind u.a. die verschiedenen Dokumentationsanforderungen, welche sich durch die PKMS-Systematik ergeben. Diese werden praxisnah diskutiert und Lösungsansätze werden vorgestellt.

Teilnehmer



Angesprochen sind alle Berufsgruppen bzw. Mitarbeiter des Krankenhauses, der Kostenträger, Verbände und der Industrie, die sich mit der Abrechnung pflegerischer Leistungen und DRG-Kodierung sowie deren Überprüfung befassen. Ebenso angesprochen sind Mitarbeiter der Pflege, welche ihre PKMS-Kenntnisse vertiefen möchten.



Programm

Programm

15. Mai oder 18. Juni 2013

Beginn 09.30 Uhr



Wir beginnen pünktlich und begrüßen Sie

Themen des Vormittages:

Dr. Martin Braun
**Gesetzliche Rahmenbedingungen
Änderungen des OPS 9-20 und PKMS in 2013**

- Was hat sich im OPS 9-20 2013 geändert?
- Was hat sich im PKMS 2013 geändert?
- Welche Änderungen gibt es bezüglich des Geltungsbereiches?
- OPS 9-20 und andere Komplexkodes?

ca. 10.45 Uhr
Kaffeepause

Dr. Martin Braun
**Hintergründe zum Zusatzentgelt und dessen
Entwicklung im Zuge des Änderungs-
verfahrens 2013**

- Welche Zusatzentgelte gibt es?
Welche Veränderungen sind eingetreten?
- Hintergründe zu den Kalkulationsgrundlagen der Zusatzentgelte?
- Zahlen, Daten, Fakten zum PKMS 2011 -
die Kalkulationsgrundlage für 2013
- Zahlen, Daten aus einigen Kliniken von
2012

12.30 Uhr



Mittagspause

13.30 Uhr



Es geht weiter mit folgenden Themen des Nachmittages:

Dr. Pia Wieteck
**Die Pflegedokumentation spielt eine
entscheidende Rolle im Rahmen der
erfolgreichen OPS 9-20 Kodierung**

Programm



ca. 14.45 Uhr
Kaffeepause

- Daher werden praxisnah Beispiele für die verschiedenen Dokumentationsansätze präsentiert
- Dokumentationsanforderungen für spezielle Bereiche des PKMS und deren Umsetzungsmöglichkeiten (wie z.B. A1, C2, B2 und B4) werden hervorgehoben
- Vorstellung und Diskussion von verschiedenen Dokumentationshilfen

Dr. Pia Wieteck
MDK-Prüfungen zum OPS 9-20

- Wie haben sich die MDK-Begutachtungen in 2012/13 angelassen?
- Welche Schwierigkeiten sind aufgetreten?
- Fallstricke im Rahmen der Pflegedokumentation werden vorgestellt
- Anhand von abgelehnten PKMS-Aufwandspunkten im Rahmen von MDK-Begutachtungen werden die Dokumentationsanforderungen weiter vertieft

Dr. Pia Wieteck
Ausblicke und Alternativen

- Wird der OPS 9-20/PKMS gebraucht?
Gibt es Alternativen?
- Welche positiven Nebeneffekte zeigen sich durch die Einführung?
- Änderungsantrag 2014 - was könnte uns erwarten?

Abschließende Diskussion

ca. 17.00 Uhr



Ende des Seminars